

# **Versorgungszusage "Fondsgebundenes Deferred Compensation (FDC)"**

## **- Zusammenfassung -**

|                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Inkrafttreten          | mit Abschluss einer einzelvertraglichen Regelung auf Antrag des Mitarbeiters.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| Wartezeit              | keine                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| Geltungsbereich        | Fondsgebundenes Deferred Compensation (FDC) wird Mitarbeitern mit einem Bruttojahresgehalt oberhalb der Beitragsbemessungsgrenze der Rentenversicherung (BBG) angeboten. Bruttovergütung, die über der BBG liegt, kann gegen spätere betriebliche Versorgungsleistungen eingetauscht werden. Ausnahme: Wandlung aus Abfindung ist ohne Einhaltung der BBG-Grenze möglich.                                                                                                                                                 |
| Bemessungsgrundlage    | einzelvertraglich vereinbart                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| Versorgungsaufwand     | Je nach Vereinbarung wird die Bemessungsgrundlage monatlich oder jährlich in ein Versorgungskonto eingebbracht.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| Verzinsung/Überschuss  | Der aufgelaufene Versorgungsaufwand wird bis zum Rentenbeginn mit 2,75% p.a. verzinst zzgl. einer eventuellen Überschussbeteiligung.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| Leistungen             | unbefristet: <ul style="list-style-type: none"><li>- Altersrente ggf. als Kapitalzahlung (s. Berechnung)</li><li>- unbefristete Rente wegen teilweiser bzw. voller Erwerbsminderung</li><li>- Hinterbliebenenrente an den Ehegatten oder an den Vollwaisen im Todesfall vor oder nach dem Eintritt in den Ruhestand.</li></ul> befristet: <ul style="list-style-type: none"><li>- befristete Rente wegen teilweiser oder voller Erwerbsminderung gemäß Befristung der deutschen gesetzlichen Rentenversicherung</li></ul> |
| Leistungsvoraussetzung | <ul style="list-style-type: none"><li>o Arbeitsverhältnis mit einem Unternehmen der UniCredit Group muss beendet sein und</li><li>o Vorgezogene Altersrente oder Altersrente aus der deutschen gesetzlichen Rentenversicherung wird als Vollrente in Anspruch genommen oder</li><li>o teilweise oder volle Erwerbsminderung vor dem 65. LJ gemäß der deutschen gesetzlichen Rentenversicherung; ggf. befristet ( s. auch Invaliditätsrente)</li></ul>                                                                     |
| Invaliditätsrente      | Rente wegen Erwerbsminderung (teilw. oder voll) wird gewährt. Bei Befristung nur, wenn und solange Rente wegen voller oder teilw. Erwerbsminderung aus der gesetzlichen oder einer vergleichbaren Versorgungseinrichtung gezahlt wird.                                                                                                                                                                                                                                                                                    |

|                                    |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Hinterbliebenenrente               | Ehegattenrente wird nur gewährt, wenn die Ehe mind. 6 Monate vor Todeszeitpunkt ununterbrochen bestanden hat und vor Eintritt des Versorgungsfalles geschlossen wurde.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| Berechnung der Versorgungsleistung | Verrentung erfolgt durch Multiplikation des Versorgungskapitals mit dem entspr. Verrentungssatz gem. Anlage 1 der einzelvertraglichen Regelung. Anstelle Altersrente kann eine Kapalleistung spätestens drei Monate vor Eintritt in den Ruhestand beantragt werden.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| Höhe d. Hinterbliebenenrente       | <p>beträgt 60 % der Betriebspension, die der/die Verstorbene zum Zeitpunkt des Todes Betriebspension bezogen hat.<br/>         (bei Altersunterschied von 15-20 Jahren 50%, bei mehr als 20 Jahren 40%). Bei Tod vor Pensionierung erfolgt die Berechnung der Hinterbliebenenrente durch Multiplikation des Versorgungskapitals zum Todeszeitpunkt mit dem für das jeweilige Rentenbeginnalter des Versorgungsberechtigten maßgeblichen Verrentungssatz entsprechend Anlage 2 der Versorgungszusage</p> <p>Vollwaisenrente 20%, bei mehreren Vollwaisen max. 60% der maßgebli. Bemessungsgrundlage.</p> <p>Wird vom MA die sogen. Singleoption ausgeübt (ergibt eine um 15% erhöhte MA-Rente) entfällt die Hinterbliebenenrente.</p> |
| Unverfallbarkeit                   | bleibt nach § 1b Abs. 5 des Betriebsrentengesetzes (BetrAVG) in Höhe des eingebrochenen und bis zum Eintritt des Versorgungsfalles verzinsten Versorgungsaufwands und ggf. gezahlten Überschüssen erhalten.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| Rentenanpassung                    | erfolgt gemäß vertraglicher Festlegung jährlich um 1%, erstmals mit Wirkung ab 01.07. des auf den Eintritt des Versorgungsfalls folgenden Kalenderjahres.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| Abtretung                          | Eine Abtretung, Verpfändung oder Beleihung ist unwirksam.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |